

Willkommen bei unserem speziellen Newsletter für Frauen aus Handwerk und Technik.
Wir informieren über aktuelle Aktivitäten des Kompetenzzentrums und unseres Netzwerkes, interessante Veranstaltungen, Netzwerk- und Weiterbildungsangebote sowie über frauenrelevante Themen rund um das Handwerk.

In dieser Ausgabe:

VERANSTALTUNGEN DES KOMPETENZZENTRUMS FÜR HANDWERKERINNEN	3
» Herzliche Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 13. Februar 2018	3
» Wie Selbst und Führung zusammenkommen. Ein Workshop für Frauen aus Handwerk und Technik am 9. und 10. Februar 2018.....	3
» Kennen Sie sich aus? Fördermöglichkeiten für Fachkräfte und für kleine und mittlere Betriebe am 20. März 2018	4
» Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie	4
UNSERE ANGEBOTE BEIM BFW-UNTERNEHMEN FÜR BILDUNG	4
» Umschulung zum/zur IT System Kaufmann /-frau (IHK). Beginn am 28. Februar 2018.....	4
» Ordnung ist ihr halbes Leben? Sie packen gerne mit an? Dann werden Sie Fachkraft für Fachkraft Lagerlogistik (IHK). Beginn der Umschulung am 5. Februar 2018.....	5
VERANSTALTUNGEN UNSERER KOOPERATIONSPARTNERINNEN	5
» Inpäd. e.V.: „Ich bleibe bei mir! Mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen im Berufsleben“ Beginn der Workshopreihe am 19. März 2018	5
AUS DEM NETZWERK	6
» Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) bietet E-Learning Kurs für Handwerkerinnen, um diese auf Kurzzeit-Einsätze in Entwicklungsländern vorzubereiten	6
FÜR FRAUEN AUS HANDWERK UND TECHNIK	6
» Beitragssatz der Rentenversicherung sinkt	6
» Beitragsbemessungsgrenzen steigen 2018.....	6
» Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	6
» Umlagesatz für Insolvenzgeld sinkt 2018	7
» Neuregelung des Mutterschutzes	7
» Branchenmindestlohn Elektrohandwerk (Montage) steigt	7
» bautec vom 20. – 23. Februar 2018	7
» Unesco hat Orgelmusik und Orgelbau zum Weltkulturerbe erklärt.....	7
» Europäische Tage des Kunsthandwerks vom 23. -25. März 2018	7
» Neuer Mindestlohn 2 für Dachdecker*innen	7
» Bauvertragsrecht 2018	7
» Einladung zur Weiterbildung „Nachhaltiges Bauen und Sanieren“ für Bauhandwerk und Berufsbildung „Update Bauphysik. Nachhaltiges Bauen verstehen“ am 22 und 23. Februar 2018.....	8
» Veranstaltung der Handwerkskammer Berlin: „Netzwerk-Unternehmensnachfolge planen“ am 15. Februar 2018.....	8
» Runder Tisch Berliner Wald und Holz: Innovative Entwicklungen in der beruflichen Bildung im Holzbereich am 2. März 2018	8
WEITERE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN	9

» BER-IT: WordPress-Werkstatt am 6. Februar 2018.....	9
» Weitere Informationen: https://www.ber-it.de/angebot/termine.html	9
» Akelei e.V.: Grundlagenkurs für Unternehmensgründerinnen vom 15. Februar bis 21. März 2018.....	9
» Raupe und Schmetterling: Gemeinsam den Papierwust bewältigen - Selbständigkeit und ergänzende Leistungen vom JobCenter am 14. Februar 2018	9
» Gründerinnenzentrale: Gründerinnenfrühstück am 19. Februar 2018	9
» Gründerinnenzentrale: Erfolgsteams. Start am 16. Februar 2018	9
» Neues Beratungsangebot in der Schokofabrik.....	10
» Gisela Notz, Geschichtssalon Beginenhof: Prof. em. Ph.D. Brigitte Young, Vortrag Käthe Leichter (1895 – 1942) eine visionäre Realistin in der österreichischen Arbeiterbewegung am 30. Januar 2018	10
» Feministisches Frauen Gesundheits Zentrum e.V. : Noch Stimmungstief oder schon Depression? – Möglichkeiten des selbstfürsorglichen Umgangs. am 1. Februar 2018.....	10
» Deutsche Rentenversicherung: Rentenkurs für Einsteiger am 13. Februar 2018.....	10
» KOBRA: Zurück ins Arbeitsleben nach Krebs. Workshopreihe vom 15. Februar bis 17. Mai 2018	11
» Dance Demo zu One Billion Rising am 14. Februar 2018 vor dem Brandenburger Tor	11
GUT ZU WISSEN.....	11
» Bekanntgabe der verkaufsoffenen Sonntage für das erste Halbjahr 2018 in Berlin	11
» Tabelle der Zusatzbeiträge der gesetzlichen Krankenkassen	11

Herzliche Einladung zu unserem Netzwerktreffen am 13. Februar 2018

Handwerkerinnen, Frauen aus baunahen Branchen, Technik und Ökologie sowie interessierte Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem

Netzwerktreffen

am Dienstag, den 13. Februar 2018, ab 18:30 Uhr

ein.

Kickoff-Abend 2018 - Berliner Handwerkerinnen mit Netz und goldenem Boden
Zu Gast bei der Vergolderin Michelle Sachs, GOLDSACHS

Unser Auftakt in das neue Netzwerkjahr 2018 kommt gleich goldglänzend daher. Es wird um Gold, Silber, Kupfer und Platin gehen.

Wir sind zu Besuch in der Werkstatt von Michelle Sachs. Mit ihrer Firma GOLDSACHS hat sie sich auf die Bauvergolderei spezialisiert.

An diesem Netzwerktreffen wird sie uns Einblicke in ihre Arbeit geben und ihr seltenes Handwerk vorstellen. Die Mitwirkung bei der Neuvergoldung sowie Restaurierung der Vergoldungen in der Staatsoper Berlin, die nach der Eröffnung nun im Endspurt ist, gehört zu den Projekten der Handwerksunternehmerin. Als Vergolderin liegt ihr das Erhalten des traditionsreichen Handwerks genauso am Herzen wie das Weiterentwickeln von Techniken und hervorbringen von neuen Oberflächen bei der Veredelung und Räumen und Gegenständen.

Erste Infos sind hier zu finden: www.goldsachs.de

Gemeinsam wollen wir das neue Jahr begrüßen, uns über Neuigkeiten von und für Frauen in Handwerk und Technik austauschen und Pläne für die gemeinsame Netzwerkarbeit schmieden.

Unsere Netzwerktreffen sind offen. Jede kann sich, ihr Handwerk, ihre Branche und ihr Unternehmen vorstellen und ihr eigenes persönliches Netzwerk erweitern.

Wir bitten um Anmeldung telefonisch unter 030 /68 40 18 39 oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de.
Die Teilnahme an dem Netzwerktreffen ist kostenfrei.

Veranstaltungsort: Michelle Sachs, GOLDSACHS, An der Industriebahn 12-16, 13088 Berlin

Wir freuen uns auf den Besuch bei Michelle Sachs und auf einen anregenden gemeinsamen Netzwerktreffen

Wie Selbst und Führung zusammenkommen. Ein Workshop für Frauen aus Handwerk und Technik am 9. und 10. Februar 2018

Führungskonzepte gibt es wie Sand am Meer – jedoch passt nicht jedes Führungskonzept zu jeder und jedem – dazu sind wir viel zu unterschiedlich.

Und - Führung fängt bei uns selbst an: in der Selbstführung.

Ziel des Workshops ist es, den eigenen ganz individuellen Selbst-Führungsstil zu entwickeln, der frau erfolgreich und gesund durch die Unternehmerinnenwelt führt, sich der eigenen Fähigkeiten und Stärken bewusst zu sein und diese auch zielgerichtet einsetzen zu können und zu wollen.

Inhalte

- Reflexion des eigenen (Selbst-) Führungsstils
- Erwartung an die (Selbst-) Führung
- Ausrichten des eigenen Kompasses, Klären der Ziele
- Umgang mit Zeit, Druck und Stress
- Bewusstsein über unbewusstes Führungsverhalten
- Einfluss des eigenen inneren Antriebs auf die Selbstführung
- Kennen lernen verschiedener Persönlichkeitsmuster und deren Auswirkung auf die Selbstorganisation
- „Weibliche“ und „männliche“ Führung
- Entwicklung des individuellen Führungsstils

Methoden

- Viel Praxis:
 - Rollenspiele
 - Übungen
 - Reflexion eigener Erfahrungen
- Theorieinput

Termin und Dauer: Freitag, 9. Februar, 17:30-21:00 Uhr und Samstag, 10. Februar 2018, 9:30-18:00 Uhr

Trainerin: Der Workshop wird von **Sabine Lipski**, Trainerin und Coach durchgeführt. Sie bringt außerdem mehr als 20 Jahre Berufserfahrung als Ingenieurin im Bereich Planung und Bau mit.

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Landsberger Allee 117 a, 3. Etage, 10407 Berlin

Anmeldung: telefonisch unter **68 40 11 40** oder per E-Mail an info@frauenimhandwerk.de.

Kosten: Dank der Förderung durch das Land Berlin entstehen für die Teilnahme an dem Workshop **keine Kosten**.

Kennen Sie sich aus? Fördermöglichkeiten für Fachkräfte und für kleine und mittlere Betriebe am 20. März 2018

Sie möchten neues Personal einstellen oder wollen Ihr bestehendes Personal halten bzw. weiterqualifizieren? Eingliederungszuschuss, Kurzarbeitergeld und IQ Handwerk sind nur drei von vielen Fördermöglichkeiten für KMU in und um Berlin.

Unter welchen Voraussetzungen können Fördermittel beantragt werden und welche Möglichkeiten bieten Ihnen die Agentur für Arbeit?

All diese Fragen möchten wir an diesem Infoabend gern beantworten und Ihnen mit unserem Wissen zur Seite stehen.

Frau **Katrin Harnack**, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Berlin Mitte und die Qualifizierungsberaterin Frau **Anja Falkenberg** geben einen Überblick über Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit für Betriebe und Beschäftigte.

Gudrun Laufer, Beauftragte für Innovation und Technologie der Handwerkskammer Berlin informiert über Personalentwicklung in Betrieben und Weiterbildungsmöglichkeiten für Handwerker/innen.

Sabine Schnurbusch, Berufsbildungswerk GmbH (bfw), stellt das Angebot des Kompetenzzentrums für Berliner Handwerkerinnen vor.

Sie sind herzlich eingeladen am 20. März 2018 im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin, Raum 212 dabei zu sein.

Dieser Themenabend wird in Kooperation mit der Handwerkskammer Berlin durchgeführt.

Zeit: 17:00-19:00 Uhr

Anmeldung bitte per Mail an laufer@hwk-berlin.de oder info@frauenimhandwerk.de

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Beratung für Frauen aus Handwerk, Technik und Ökologie

Wir beraten Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen zu Fragen

- ✓ **der beruflichen Um- und Neuorientierung**
- ✓ **zur Weiterbildung und Qualifizierung**
- ✓ **zur Karriereplanung**
- ✓ **des Aufbaus der existenzsichernden Selbstständigkeit**
- ✓ **betrieblicher (Veränderungs)prozesse**

Unsere Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 - 16.00 Uhr

Vereinbaren Sie gerne einen persönlichen Termin auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Sie erreichen uns in der Storkower Straße 158, 10407 Berlin, 2. Etage, Raum 219, Telefon: 030-68401142 und 68401839

Unsere Beratungen sind vertraulich und aufgrund der Förderung durch das Land Berlin (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung) kostenfrei.

Unsere Angebote beim bfw-Unternehmen für Bildung

Umschulung zum/zur IT System Kaufmann /-frau (IHK). Beginn am 28. Februar 2018

Ein **IT-Systemkaufmann** oder eine **IT-Systemkauffrau** beschäftigt sich nicht nur mit EDV-Themen, sondern arbeitet gleichzeitig stark kundenorientiert: Als IT-Systemkaufmann /-frau stellen Sie Ihren Kunden **informations- und telekommunikations-technische Lösungen** zur Verfügung. In unserer Ausbildung / Umschulung zum IT-Systemkaufmann bzw. zur IT-Systemkauffrau vermitteln wir Ihnen die dafür notwendigen Fertigkeiten.

IT-Systemkaufleute

- realisieren und leiten Projekte zur Einführung oder Erweiterung von informations- und telekommunikationstechnischer Infrastruktur in kaufmännischer, technischer und organisatorischer Hinsicht.
- beraten Kunden und planen für sie IT-Projekte.
- kalkulieren und erstellen Angebote.

- schließen Verträge ab und erstellen Leistungsabrechnungen.
- beschaffen Hard- und Software.
- schulen Kunden und erarbeiten Marketingstrategien.
- arbeiten vornehmlich im Vertrieb.

Am Ende Ihrer Ausbildung legen Sie Ihre Prüfung vor der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK) ab. Durch die enge Verzahnung mit der Praxis werden Sie passgenau für Ihren späteren Beruf als IT-Systemkauffrau bzw. IT-Systemkaufmann ausgebildet.

Für die Ausbildung steht Ihnen ein neues und mit aktueller Software ausgestattetes 15" Notebook zur Verfügung. Sie können in der 24-monatigen Ausbildung verschiedene international anerkannte Microsoft Zertifizierung erwerben, wie bspw. **Microsoft Office 2013 (MOS)**, Microsoft Clint 8.1/10, Microsoft Server 2012 R2.

Wir arbeiten offiziell mit der **Microsoft IT Academy** zusammen.

Dauer: 28.02.2018 - 27.02.2020

Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw) , Landsberger Allee 117a 3.OG, 10407 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin: Carola Maaß, Tel.: 030 4202543-0 Fax: 030 4202543-60 E-Mail: berlin@bfw.de

Wir beraten Sie gerne zu den Fördermöglichkeiten!

Weitere Angebote von uns finden Sie hier: <https://www.bfw.de/standorte/berlin/>

Ordnung ist ihr halbes Leben? Sie packen gerne mit an? Dann werden Sie Fachkraft für Fachkraft Lagerlogistik (IHK). Beginn der Umschulung am 5. Februar 2018

Wir bieten neue berufliche Perspektiven für Leute, die genau diese Fähigkeiten, nämlich Ordnung und Anpacken auch im Beruf vereinen wollen. Als **Fachkraft für Lagerlogistik** sorgen Sie für den reibungslosen Ablauf im **Lager** – von der Anlieferung über die Einlagerung bis zum Versand. Während die **Fachlageristen** vor allem die praktischen Tätigkeiten im Lager durchführen, übernehmen Fachkräfte für **Lagerlogistik** zusätzlich kaufmännische und organisatorische Aufgaben, z. B. die Prozessoptimierung im **Lager** oder die Bestellung von Waren.

Dauer: 05.02.2018 - 04.02.2020

Zugangsvoraussetzungen: • Bildungsgutschein von Ihrer Agentur für Arbeit oder des Jobcenters • oder Bestätigung der Zusage Ihres Förderers (z.B. BFD, Deutsche Rentenversicherung), • erfolgreiche Teilnahme an der Eignungsfeststellung des bfw.

Veranstaltungsort: Bildungsstätte bfw – Unternehmen für Bildung., Klarenbachstraße 1-4, 10553 Berlin

Ihre Ansprechpartnerin: Christine Lesniak, Tel.: 030 69809441, Fax: 030 69809450, E-Mail: lesniak.christine@bfw.de

Weitere Informationen: . <https://www.bfw.de/kurse/im-detail/231-fachkraft-lagerlogistik-ihk/>

Veranstaltungen unserer Kooperationspartnerinnen

Inpäd. e.V.: „Ich bleibe bei mir! Mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen im Berufsleben“ Beginn der Workshopreihe am 19. März 2018

Erfolgreiches Handeln und vor allem Wohlbefinden im Beruf hängt nicht nur von der Leistung ab, sondern auch davon, wie wir eigene Bedürfnisse, Wünsche und Grenzen kommunizieren.

Die Teilnehmenden erhalten durch unterschiedliche Methoden die Gelegenheit, sich selbst mit ihren beruflichen Wünschen, Positionen und Grenzen zu reflektieren und wahrzunehmen. Mit verschiedenen Körperübungen wird der eigenen inneren Haltung und der inneren Stimme nachgespürt. Die Kommunikations-, Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit kann so gesteigert werden.

Die **drei Workshops** bauen inhaltlich aufeinander auf und können nur als Gesamtpaket gebucht werden.

Workshop I : „Mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen - durch Achtung eigener Bedürfnisse“ am Montag, 19. März 2018, 10:00 - 16:30 Uhr

Workshop II: „Mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen - durch unterstützende Glaubenssätze“ am Montag, 09. April 2018, 10:00 - 16:30 Uhr,

Workshop III: „Mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen - durch eindeutiges Nein-Sagen“ am Montag, 14. Mai 2018, 10:00 - 16:30 Uhr

Die Workshopreihe richtet sich sowohl an berufstätige als auch arbeitssuchende Frauen, die sich mehr Selbstbewusstsein und Durchsetzungsvermögen für ihr Berufsleben wünschen.

Vor der Teilnahme wird um ein persönliches Gespräch mit der Seminarleiterin gebeten.

Seminarleiterin: Friederike Böttjer-Rohles, Diplom-Psychologin, Systemische Sozial- und Familientherapeutin, Beraterin zu Beruf, Bildung und Beschäftigung bei Inpäd e.V.

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei

Veranstaltungsort: Inpäd. e.V., Manfred-von-Richthofen-Straße 2, 12101 Berlin

Anmeldung unter: Tel. 030 - 68 97 72 – 0 oder per E-Mail E-Mail an info@inpaed-berlin.de oder friederike.boettjer@inpaed-berlin.de

Weitere Informationen unter: <https://www.inpaed-berlin.de/ich-bleibe-bei-mir-mehr-selbstbewusstsein-und-durchsetzungsvermoe-gen-im-berufsleben-ab-22.08.2016.html>

Aus dem Netzwerk

Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) bietet E-Learning Kurs für Handwerkerinnen, um diese auf Kurzzeit-Einsätze in Entwicklungsländern vorzubereiten

In dem Projekt „Innovative Handwerksförderung“, mit dem die Kooperation zwischen dem deutschen Handwerk und der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) gestärkt werden soll, wird die Erstellung eines E-Learning-Kurses geplant.

Mit dem Kurs können sich Fachkräfte des Handwerks über Entwicklungszusammenarbeit informieren und sich auf Kurzzeit-Einsätze in Entwicklungsländern vorbereiten. Für die Einsätze benötigen sie ihre vielfältigen fachlichen Kompetenzen als Handwerksmeister/in. Darüber hinaus sind aber auch interkulturelle Kompetenzen, internationales Projektmanagement, Kenntnisse über internationale Berufsbildungssysteme u.a. erforderlich. Diese werden in dem E-Learning-Kurs vermittelt.

Damit der E-Learning-Kurs möglichst genau dem Bedarf der Handwerksmeister/innen entspricht, möchten wir die Zielgruppe bei der Entwicklung aktiv miteinbeziehen.

Dafür werden **Handwerksmeister/innen und –gesell/innen aus den Berufsfeldern Holzverarbeitung, Elektro, Wasser/Sanitär, Kfz oder Metall** gesucht, die sich für internationale Themen interessieren und an einem **eintägigen Workshop in Berlin im Februar/März 2018** teilnehmen würden. In dem Workshop geht es um die Inhalte, die grafische und mediale Gestaltung des Kurses.

Bei Interesse freut sich über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail
Bärbel Heiser
Innovative Ansätze der Handwerksförderung
Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
T +49 (0) 621 3002-112
M+49 151 41 29 6086
E baerbel.heiser@giz.de

Für Frauen aus Handwerk und Technik

Beitragssatz der Rentenversicherung sinkt

Der Beitrag zur gesetzlichen Rentenversicherung sinkt zum 1. Januar 2018 von 18,7 auf 18,6 Prozent. Das hat das Kabinett beschlossen.

Quelle: <https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2017/11/2017-11-22-senkung-beitragssatz-rentenversicherungsbericht-2017.html>

Beitragsbemessungsgrenzen steigen 2018

2016 sind Löhne und Gehälter wieder gestiegen. Deshalb wird 2018 die Beitragsbemessungsgrenze in der Krankenversicherung angepasst. Auch andere Rechengrößen für die Sozialversicherung ändern sich.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2017/09/2017-09-27-neue-bemessungsgrenzen-fuer-2018.html>

Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter

Seit dem 1. Januar 2018 können Unternehmen neu angeschaffte geringwertige Wirtschaftsgüter wie beispielsweise Büromaterialien, Tablets oder Schreibgeräte bis zu einem Wert von 800 Euro sofort abschreiben. Bislang galt für Sofortabschreibungen die Grenze von 410 Euro (netto).

Quelle und weitere Informationen: <http://www.existenzgruender.de/DE/Gruendung-vorbereiten/Gruendungswissen/Steuern/Abschreibung/inhalt.html>

Umlagesatz für Insolvenzgeld sinkt 2018

Der Umlagesatz für das Insolvenzgeld wird im Jahr 2018 von bisher 0,09 Prozent auf 0,06 Prozent gesenkt. Dies regelt die Insolvenzgeldumlagesatzverordnung 2018, die am 1. Januar 2018 in Kraft getreten ist. Der Umlagesatz von 0,06 Prozent gilt für das Kalenderjahr 2018.

Quelle und weitere Informationen: http://www.bmas.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2017/das-aendert-sich-im-neuen-jahr.html?cms_et_cid=2&cms_et_lid=21&cms_et_sub=21.12.2017_/DE/Presse/Pressemitteilungen/2017/das-aendert-sich-im-neuen-jahr.html

Neuregelung des Mutterschutzes

Ab 1. Januar 2018 schützt das Mutterschutzgesetz (MuSchG) nun auch Studentinnen, Schülerinnen und Auszubildende. Es verbessert den [Kündigungsschutz](#) und verpflichtet die Arbeitgeber nun deutlicher, Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen so zu gestalten, dass eine Schwangerschaft kein Aus für die Berufstätigkeit bedeuten muss. Außerdem gilt ein neues Genehmigungsverfahren für Nachtarbeit.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/presse/pressemitteilungen/mehr-frauen-profitieren-kuenftig-vom-gesetzlichen-mutterschutz/115696>

Branchenmindestlohn Elektrohandwerk (Montage) steigt

Der Branchenmindestlohn für das Elektrohandwerk (Montage) steigt zum 1. Januar 2018 von 10,65 Euro (West) und 10,40 Euro (Ost inkl. Berlin) auf bundesweit **10,95 Euro**

Quelle und weitere Informationen: <http://www.dgb.de/gesetze-steuern-sozialversicherung-rente-das-aendert-sich-2018-fuer-arbeitnehmer-und-versicherte>

bautec vom 20. – 23. Februar 2018

Die Bau- und Wohnungswirtschaft steht vor großen Herausforderungen. Es gilt, mit innovativen Investitionen die Zukunft zu gestalten: für einen kostensparenden, nachhaltigen Wohnungsbau, für die Umsetzung der Energiewende und der Erhöhung der Energieeffizienz, für einen bürgernahen und lebensbejahenden Städtebau. Auf der bautec 2018 trifft sich die Baufachwelt mit der Bau- und Umweltpolitik.

Quelle und weitere Informationen: <http://www.bautec.com/DieMesse/>

Unesco hat Orgelmusik und Orgelbau zum Weltkulturerbe erklärt

In Deutschland haben Orgelbau und Orgelmusik eine lange Tradition. Das würdigt jetzt die Unesco indem sie die Tradition von Orgelbau und Orgelmusik in Deutschland in die Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen hat.

Weitere Informationen: <https://www.unesco.de/kultur/2017/orgelbau-und-orgelmusik-sind-unesco-immaterielles-kulturerbe.html>

Europäische Tage des Kunsthandwerks vom 23. -25. März 2018

Vom 23. bis 25. März 2018 öffnen Berliner Kunsthandwerker-, Gestalter- und Designer(innen) ihre Werkstätten, Geschäfte und Galerien. Sie organisieren Ausstellungen, bieten Workshops, zeigen ihre Produkte und Handwerkstechniken.

Quelle und weitere Informationen: <http://www.kunsthandwerkstage.de>

Neuer Mindestlohn 2 für Dachdecker*innen

Der neue Mindestlohn (ML 2) beträgt 12,90 Euro pro Stunde und gilt vom 1. Januar 2018 an für Arbeitnehmer, die überwiegend fachlich qualifizierte Arbeiten ausführen. Diese zweite Mindestlohnstufe greift für Facharbeiter, also Mitarbeiter, die einen Gesellenbrief im Dachdecker-, Zimmerer- oder Klempnerhandwerk vorweisen können. Arbeitnehmer, die einen gleichgestellten staatlich anerkannten ausländischen Berufsabschluss besitzen oder - unabhängig von ihrer Qualifikation - fachlich qualifizierte Tätigkeiten ausführen, erhalten ebenfalls den ML 2. Ab 2019 erhöht sich der ML 2 auf 13,20 Euro pro Stunde.

Allerdings sinkt der bisherige Mindestlohn im Dachdeckerhandwerk **für ungelernete gewerbliche Arbeitnehmer*innen** und wird **vom 1. Januar 2018 an bis zum 31. Dezember 2019 von derzeit 12,25 Euro pro Stunde auf 12,20 Euro gesenkt**. Als ungelernete gelten Arbeitnehmer, die überwiegend Hilfs- und Vorbereitungstätigkeiten ausführen, wie das Anreichen von Materialien sowie das Ein- und Ausräumen und das Reinigen von Baustellen.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/neuer-mindestlohn-2-fuer-dachdecker/150/3094/362756>

Bauvertragsrecht 2018

Am 1. Januar 2018 tritt die bisher größte Reform des Bauvertragsrechts im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) in Kraft. Zu den weitreichende Änderungen gehören beispielsweise:

Widerrufsrecht für private Bauherren, einseitiges Anordnungsrecht des Auftraggebers zur Erbringung zusätzlicher oder geänderter Leistungen in Anlehnung an die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/B), gemeinsame Leistungsstandfeststellung nach einer Kündigung des Bauvertrages aus wichtigem Grund.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.handwerk.com/bauvertragsrecht-das-widerrufsrecht-wird-auf-neubauten-ausgeweitet> und <https://www.handwerk.com/warum-vertraege-mit-vobb-klauseln-bald-riskant-werden>

Einladung zur Weiterbildung „Nachhaltiges Bauen und Sanieren“ für Bauhandwerk und Berufsbildung „Update Bauphysik. Nachhaltiges Bauen verstehen“ am 22 und 23. Februar 2018

Quelle und weitere Informationen: <https://weiterbildung.nznb.de/index.php/2017/03/23/update-bauphysik-nachhaltiges-bauen-verstehen/>

Veranstaltung der Handwerkskammer Berlin: „Netzwerk-Unternehmensnachfolge planen“ am 15. Februar 2018

Ob Familiennachfolge, unternehmensinterne Nachfolge oder externe Übernahme eines Unternehmens – eine rechtzeitige und umfassende Vorbereitung ist das A und O für eine erfolgreiche Übergabe. Jede Nachfolge ist einzigartig, bei der sich sowohl für den Übergabenden als auch für die Nachfolge zahlreiche Chancen bieten. Wichtige Herausforderungen müssen bewältigt werden.

Wir laden zu einem Netzwerkabend zum Thema „**Geplante und ungeplante Unternehmensnachfolge**“ ein.

Die rechtzeitige Vorbereitung und Planung der Nachfolge ist sehr wichtig. Es kann aber auch durch Krankheit oder Tod des Unternehmers, der Unternehmerin zu einer ungeplanten Nachfolge kommen. In dieser Situation ist es entscheidend, dafür Vorsorge getroffen zu haben.

Könnte das Unternehmen ohne mich fortbestehen und die Arbeitsplätze erhalten bleiben? Wäre meine Familie wirtschaftlich ausreichend abgesichert?

Ziel ist es, ein Diskussions-Forum auch für individuelle Anliegen zur Verfügung zu stellen. Der Rest der Zeit steht für Gespräche innerhalb der Teilnehmer-Gruppe zur Verfügung.

Gudrun Laufer, Beauftragte für Innovation und Technologie der Handwerkskammer Berlin und Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Peter Zierbock von der ttp AG Steuerberatungsgesellschaft .

Sie sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. am 15. Februar 2018 von **17:00– 19:00 Uhr** im Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin in Raum 212 dabei zu sein! Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.

Zeit: 17:00 -19:00Uhr

Anmeldung bitte an: laufer@hwk-berlin.de

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei

Runder Tisch Berliner Wald und Holz: Innovative Entwicklungen in der beruflichen Bildung im Holzbereich am 2. März 2018

In den letzten Jahren sind die Anforderungen an die Aus- und Weiterbildung im Holzbereich gestiegen bzw. haben sich ausdifferenziert. Die Handwerkskammer arbeitet zurzeit an zwei Projekten zum Thema Digitalisierung im Rahmen der Ausbildung.

Während das Projekt DiQua stärker auf die überbetriebliche Ausbildung fokussiert, entwickelt das Projekt DAKs) Unterstützungskonzepte für die Betriebe und ihre Ausbilder/innen. Beide Projekte werden vorgestellt und erste Ergebnisse präsentiert. Auch die Neuentwicklungen im Bereich der Weiterbildung im Holzbereich werden in der Veranstaltung erläutert.

Ein junger Designer (im Erstberuf Kunst- und Möbeltischler) präsentiert abschließend seine neue, innovative Produktlinie aus Holz und einem Lederersatzstoff.

Programmübersicht

- Mathias Kuhl-Varlet, Handwerkskammer Berlin, Neue Weiterbildungsangebote im Holzbereich
- Dr. Sabine Liedtke, Handwerkskammer Berlin, Erste Ergebnisse des Modellprojektes DiQua (<https://www.bildung4u.de/projekte/diqua/>)
- Marco Reiff, Handwerkskammer Berlin, Vorstellung des Projekts DAKs (<https://www.hwk-berlin.de/ausbildung/ausbildung-von-a-bis-z/digitaleausbildungskompetenzen-fuer-das-handwerk/>)
- Thomas Beck, TK Studio, Innovatives aus Holz und Lederersatzstoff

Moderation: Gudrun Laufer (Beauftragte für Innovation und Technologie)

Zeit: 14:00– 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Berlin, Mehringdamm 14, 10961 Berlin in Raum 406

Anmeldung bitte an: laufer@hwk-berlin.de

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei

Weitere Termine und Veranstaltungen

BER-IT: WordPress-Werkstatt am 6. Februar 2018

Nehmen Sie die eigene Webpräsenz in Ihre Hände! Offene Werkstatt für Kundinnen mit einer aktiven WordPress-Internetpräsenz. Arbeiten Sie bei Ber-IT an Ihrer WordPress-Website und klären Sie Fragen im laufenden Prozess einer der Beraterinnen. Bitte melden Sie sich im Vorfeld telefonisch unter 030-4402250 zur WordPress-Werkstatt an.

Zeit: 14:00– 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin (Vorderhaus links, 2. OG)

Anmeldung: Bitte melden Sie sich im Vorfeld telefonisch unter 030-4402250 zur WordPress-Werkstatt an.

Kosten: keine. Eine Spende ist willkommen!

Beraterinnen: Petra Westerhove, Christiane Steiner, BER-IT

Weitere Informationen: <https://www.ber-it.de/angebot/termine.html>

Akelei e.V.: Grundlagenkurs für Unternehmensgründerinnen vom 15. Februar bis 21. März 2018

Grundlagenwissen zur Gründung eines kleinen Unternehmens: Erstellung eines Businessplans, Marketing, Finanzierung, Persönlichkeitsmanagement, Versicherungen, Rechnungswesen und Controlling

Zeit: 9.00 bis 16.30 Uhr (über Kurstage bitte auf der Website informieren)

Weitere Informationen: <http://www.akelei-online.de>

Raupe und Schmetterling: Gemeinsam den Papierwust bewältigen - Selbständigkeit und ergänzende Leistungen vom JobCenter am 14. Februar 2018

Zeit: 15.00 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: : Raupe & Schmetterling e.V., Pariser Straße 3, 10719 Berlin

Anmeldung: Telefon 889 22 60 oder per E-Mail mail@raupeundschemmetterling.de

Kosten: kostenlos (Spende erbeten, wenn möglich)

Gründerinnenzentrale: Gründerinnenfrühstück am 19. Februar 2018

An jedem dritten Montag im Monat bietet Ihnen das Gründerinnenfrühstück einen informellen Rahmen für einen Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten. Gründerinnen und solche, die es werden wollen, kommen zwanglos miteinander ins Gespräch. Eine Mitarbeiterin der Gründerinnenzentrale steht für erste Informationen zur Selbständigkeit zur Verfügung.

Zeit: 9:00-10:30 Uhr

Veranstaltungsort: Ost-West-Café, Brunnenstraße 53/Ecke Bernauer Straße, 13355 Berlin

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich

Gründerinnenzentrale: Erfolgsteams. Start am 16. Februar 2018

Workshop 1

Trotz guter Ideen und hoher Anfangsmotivation bei der Gründung ist es oft schwer, die eigenen Pläne beständig umzusetzen. Genau hier setzt die Idee des Erfolgsteams an.

Ein Erfolgsteam besteht aus 4–6 Frauen, die sich gegenseitig bestärken und in Fragen der Gründung und Unternehmensführung unterstützen. Die regelmäßigen Treffen des Teams sowie die klare Struktur bewirken, dass die Teilnehmerinnen ihre selbst gesteckten Ziele nicht aus den Augen verlieren. Dabei haben sie Ansprechpartnerinnen, die ihre Situation genau verstehen.

Die Vorteile der Erfolgsteams

- Sie setzen sich dort konkrete Ziele und überprüfen regelmäßig Ihre Fortschritte.
- Sie profitieren von den Hinweisen anderer.
- Sie gewinnen neue Perspektiven durch andere Vorgehensweisen, Stile und Branchen.
- Sie unterstützen andere durch Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen.
- Sie können Ihre Erfolge mit anderen gemeinsam feiern.

Im Workshop lernen Sie die Arbeitsweisen in einem Erfolgsteam kennen, Sie finden sich an diesem Tag zu Teams zusammen und beschäftigen sich mit Ihrer konkreten Zielformulierung.

Nach diesem Workshop arbeiten Sie in Ihrem Team selbständig weiter: Auf jedem Treffen setzen Sie sich ein konkretes Ziel, das Sie bis zum nächsten Mal erreichen wollen. In regelmäßigen Abständen berichten Sie, welche Ziele Sie erreicht und welche Sie nicht erreicht haben. Wo sind Sie ins Stocken geraten? An welchen Punkten und warum? Welche Informationen oder welche Unterstützung brauchen Sie, um weiter zu kommen? Und wir unterstützen Sie, damit Sie auch bei Schwierigkeiten am Ball bleiben.

Im **Abschluss-Workshop am 24. August 2018 von 15:00 bis 20:15 Uhr** ziehen wir gemeinsam Bilanz. Wo stehen Sie heute? Was hat sich verändert? Wie steht es um Ihre Ziele und Erfolgsvorstellungen?

Zeit: 15:00 bis 19:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Anmeldung: Telefon unter 44 02 23 45 oder E-Mail an info@gruenderinnenzentrale.de

Die Teilnahme ist kostenlos!

Neues Beratungsangebot in der Schokofabrik

Miet- und Sozialrecht bei drohender Wohnungslosigkeit

Kostenlose Erstberatung einmal monatlich nach Terminvereinbarung bei Rechtsanwältin **Cornelia Liedtke** im Bereich **Mietrecht und Sozialrecht:**

- Kündigung der Wohnung droht/ist erfolgt
- Räumungsklage wurde erhoben
- Wohnungslosigkeit/Obdachlosigkeit
- Probleme mit der Notunterkunft

Einzelberatungstermine: nächste Termine: 29.01.2018, 26.02.2018, 19.03.2018; jeweils 10 - 12 Uhr, **nur nach Terminvereinbarung im Schokobüro**

Veranstaltungsort: Seminarraum der Schokofabrik, Naunynstr. 72

Anmeldung im Schokobüro: Montag - Donnerstag, 10 - 14 Uhr und Montag, 16.00 - 18.00 Uhr (außer in den Schulferien)

Tel.: +49 (0)30 - 615 29 99

Fax: +49 (0)30 - 615 20 74

Gisela Notz, Geschichtssalon Beginenhof: Prof. em. Ph.D. Brigitte Young, Vortrag Käthe Leichter (1895 – 1942) eine visionäre Realistin in der österreichischen Arbeiterbewegung am 30. Januar 2018

Käthe Leichter, promovierte Nationalökonomin (1918) war die erste Frauenreferentin der 1920 gegründeten Kammer für Arbeiter und Angestellte (Arbeiterkammer) und eine der bedeutendsten Persönlichkeiten der österreichischen Arbeiterbewegung. Sie liebte Musik, französische Literatur und setzte sich stets für die ‚Benachteiligten‘ ein. Sie arbeitete mit und für Frauen, war leidenschaftliche Kriegsgegnerin und kämpfte für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen. Ihre Anliegen sind heute noch aktuell. Als Jüdin und Sozialistin wurde sie während der Zeit des Nationalsozialismus 1938 verraten, verhaftet, deportiert und 1942 im KZ-Ravensbrück ermordet.

Brigitte Young ist 1946 in Groß St. Florian in Österreich geboren. Sie hat u.a. an der University of California studiert und an der Georgetown University sowie Wesleyan University gelehrt. Sie war dann von 1999 bis 2011 an der Universität Münster, wo sie Internationale /Vergleichende Ökonomie lehrte. Gleichzeitig war sie an vielen nationalen/internationalen Universitäten als Gastprofessorin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Governance und Reformen der Finanzmärkte sowie die Krise der Europäischen Währungsunion. Brigitte Young lebt und arbeitet heute in Berlin. 1916 wurde sie mit dem **Käthe-Leichter-Staatspreis (Österreich) für Frauen- und Geschlechterforschung und Gleichstellung in der Arbeitswelt** ausgezeichnet.

Beginn: 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: 10999 Berlin Erkelenzdammer 51/Beginenhof / Erdgeschoss links

Der Eintritt ist frei!

Feministisches Frauen Gesundheits Zentrum e.V. : Noch Stimmungstief oder schon Depression? – Möglichkeiten des selbstfürsorglichen Umgangs. am 1. Februar 2018

„Noch Stimmungstief oder schon Depression? – Möglichkeiten des selbstfürsorglichen Umgangs“

Vortrag mit Übungen

Anmeldung VHS Tempelhof-Schöneberg, Tel. 90 277 3000 (TS12.004B)

Beginn: 18:00 Uhr

Anmeldung: VHS Tempelhof-Schöneberg, Tel. 90 277 3000 (TS12.004B)

Weitere Informationen: <https://www.ffgz.de/angebote/veranstaltungen.html>

Deutsche Rentenversicherung: Rentenkurs für Einsteiger am 13. Februar 2018

Folgetermine: 20.02., 27.02. und 06.03.2018

Anmeldung unter: Telefon 030 86888-0 Telefax 030 86888-27496 E-Mail service.in.berlin@drv-bund.de

Beginn: 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Ausbildungszentrum Nestorstraße, Nestorstr. 25, 10709 Berlin

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

KOBRA: Zurück ins Arbeitsleben nach Krebs. Workshopreihe vom 15. Februar bis 17. Mai 2018

Den Wiedereinstieg ins Arbeitsleben empfinden viele Krebsüberlebende als sehr herausfordernd. Wir müssen unsere Erkrankung verarbeiten und gleichzeitig den Wiedereinstieg in den Alltag und das Berufsleben bewältigen. Dabei kommen viele Fragen auf. Auf die folgenden wollen wir in den verschiedenen Workshops eine Antwort geben:

1. Wo stehe ich jetzt? Wo will ich hin?
2. Welche Fördermöglichkeiten kann ich nutzen?
3. Wie belastbar bin ich?
4. Wie kommuniziere ich im Betrieb meine eingeschränkte Belastbarkeit?
5. Wie bewerbe ich mich mit eingeschränkter Belastbarkeit?

Auch über die Reihe hinaus bieten wir innerhalb der Selbsthilfe Raum für persönlichen Austausch und Weiterentwicklung.

Kosten: pro **Workshop** bei KOBRA jeweils 10,00 Euro alle 5 Workshops kosten insgesamt 50,00 Euro

Die Info- und Auswertungsveranstaltung werden von Leben nach Krebs durchgeführt und sind kostenfrei.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://kobra-berlin.de/nc/workshops-veranstaltungen.html>

Dance Demo zu One Billion Rising am 14. Februar 2018 vor dem Brandenburger Tor

Am 14.2. wird erneut die Dance Demo zu One Billion Rising vor dem Brandenburger Tor auf dem Platz des 18. März veranstaltet. Eine Milliarde Menschen, Männer und Frauen, Mädchen und Jungs erheben sich mittels des Tanzes weltweit am Valentinstag gegen Gewalt an Mädchen und Frauen.

Um 16:00 wird mit Aktionsständen, Bühnenprogramm und Einüben der Choreographie begonnen. Von 17:30-18:00 findet die Dance Demo statt.

Anmeldung unter: Telefon 030 86888-0 Telefax 030 86888-27496 E-Mail service.in.berlin@drv-bund.de

Teaser 2018: <https://www.youtube.com/watch?v=VfZDMHppBD0&feature=youtu.be>

Gut zu wissen

Bekanntgabe der verkaufsoffenen Sonntage für das erste Halbjahr 2018 in Berlin

Das Land Berlin bestimmt jedes Jahr acht Termine von verkaufsoffenen Sonntagen, die an bestimmte Anlässe (Events, Feste) gebunden sind. An diesen Tagen dürfen Einzelhändler*innen von 13:00 bis 20:00 Uhr öffnen, müssen aber nicht. An bis zu zwei Sonntagen im Jahr können Läden aus Anlass besonderer Ereignisse, insbesondere von Firmenjubiläen und Straßenfesten öffnen. Diese zusätzlichen Termine müssen 14 Tage im Voraus beim zuständigen Bezirksamt per Brief oder Fax angemeldet werden

Die verkaufsoffenen Sonntage für das erste Halbjahr 2018:

Sonntag, 28. Januar 2018 zur 68. Internationalen Grünen Woche und zum 107. Berliner Sechstagerrennen

Sonntag, 18. Februar 2018 zur Berlinale - Internationale Filmfestspiele

Sonntag, 11. März 2018 zur Internationalen Tourismus-Börse Berlin

Quelle: <https://www.berlin.de/sen/ias/presse/pressemitteilungen/2017/pressemitteilung.649368.php>

Tabelle der Zusatzbeiträge der gesetzlichen Krankenkassen

Den allgemeinen Beitragssatz der Gesetzlichen Krankenversicherung von 14,6 Prozent tragen Arbeitnehmer und Arbeitgeber je zur Hälfte. Aber die Kosten sind gestiegen und die Krankenkassen können von den Arbeitnehmern einen Zusatzbeitrag verlangen, der bei einzelnen Gesetzlichen Krankenkassen nach oben oder unten abweicht. Diesen Zusatzbeitrag zahlen die Versicherten allein. Der Arbeitgeberanteil bleibt dagegen unverändert. Eine Zusammenstellung der Übersicht aller Kassen und Zusatzbeiträge findet sich hier: <http://www.dgb.de/themen/++co++8c305984-d371-11e7-a69e-52540088cada>

bfw Kompetenzzentrum

Unternehmen für Bildung. **für Berliner Handwerkerinnen**

Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen
Storkower Straße 158, 10407 Berlin, Tel. 030 – 684 011 40
schnurbusch.sabine@bfw.de oder info@frauenimhandwerk.de

WWW.FRAUENIMHANDWERK.DE

Projekträger: Berufsbildungswerk GmbH (bfw)

Für die Richtigkeit der in diesem Infobrief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln des Landes Berlin gefördert.

Senatsverwaltung
für Gesundheit, Pflege
und Gleichstellung

